

Eingang beim Amt der Oberbürgermeisterin: 04.05.2016

**AN/0853/2016**

**Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Rat	10.05.2016

**Bisher erstellte Verkehrsgutachten und Planungen zum Gürtelausbau**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Reker,  
die Fraktion DIE LINKE bittet Sie, die folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Rates zu nehmen:

Der Rat der Stadt Köln wird aller Voraussicht nach am 10.05.2016 beschließen, entlang des Gürtels zwischen Nippes und der Mülheimer Brücke eine ausschließliche Rad- und Fußverbindung zu schaffen. Damit wird eine Forderung auch der LINKEN umgesetzt. Die bisherigen, von SPD und Grünen beauftragten Planungen für eine Verbindung für Auto, Rad und Fußgänger werden damit nicht weitergeführt. Diese Planungen, darunter das aktualisierte Verkehrsgutachten, sollten jedoch nicht in den Papierkörben der Verwaltung verschwinden, sondern den Fraktionen zur Kenntnis gegeben werden, denn sie können wertvolle Informationen für die Gürtelplanung, auch unter den neuen Zielsetzungen, liefern.

Aus diesem Grund stellt die Fraktion DIE LINKE die folgenden Fragen:

1. In welchem Grad der Fertigstellung ist das aktualisierte Verkehrsgutachten und sind die bisherigen Planungen zum Bau einer Straßenverbindung entlang des Gürtels zwischen Nippes und der Mülheimer Brücke?
2. Wie viele Varianten wurden dabei ausgearbeitet und welche sind dies?

3. Warum wurden diese Planungen bislang nicht dem Rat für seine Beratungen in seiner Sitzung am 10.05.2016 zugeleitet?
4. Sieht die Verwaltung die Möglichkeit, die Planungen und das aktualisierte Verkehrsgutachten dem Rat bzw. seinen Ausschüssen zur Kenntnis zu geben?

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Michael Weisenstein  
Fraktionsgeschäftsführer  
DIE LINKE